

Newsletter 07/2011

MEGLA

Mescheder Entwicklungs-Gesellschaft für Logistik und Automatisierung mbH, Feldstr. 34, 59872 Meschede - ☎ +49 291 9985-0



PI-Coresight

OSISoft hat ein neues Produkt herausgebracht: **PI-Coresight**. Es handelt sich um ein interessantes Werkzeug zur Visualisierung von Daten aus der PI-Welt. PI-Coresight ist ausgelegt Daten von PI-Asset Framework und PI-Echtzeit-Daten schnell und unkompliziert zu visualisieren.

PI-Coresight wurde für die schnelle Analyse und Zusammenarbeit geschaffen.

PI-Coresight ersetzt kein bestehendes OSI-Produkt, sondern ergänzt PI-Webparts/Sharepoint und PI-ProcessBook. Darstellungen lassen sich auch kombinieren. Erzeugte Sichten werden automatisch gespeichert und historisiert. Jederzeit kann auf eine andere, frühere Sicht zurückgegriffen werden. Die letzten 16 Sichten werden in einer Voransicht aufgelistet und können vergrößert und durch Klick aufgerufen werden.

PI-Coresight ist eine Client-Server-Technologie. Im Mittelpunkt steht ein PI-Coresight Application-Server auf den Clients mit einem beliebigen Browser zugreifen können. PI-Coresight benötigt einen Internet-Information-Server. Als Plattform ist Windows Server 2008R2 empfohlen. Der Small-Client muss lediglich die Microsoft Silverlight-Technologie unterstützen. PCs, Tablet-PCs, Smartphones sind dazu geeignet.

Die Browser-Erweiterung Silverlight ist kostenlos und kann von der Microsoft Seite heruntergeladen werden. Besitzt der jeweilige Client keinen Internet-Zugang, so kann Silverlight auch vom Coresight-Application-Server geladen werden. Die URL einer Sicht kann per Email an Gesprächspartner weitergegeben werden. Da keine spezielle Client-Software erforderlich ist, kann dieser die Daten einsehen. Die Sichten können schreibgeschützt sein. Nimmt er dann an der Sicht Änderungen vor, so werden diese nicht am Original vorgenommen, sondern als eigenständige Version abgelegt und auch wieder historisiert. Sichten können privat oder öffentlich sein. Durch Drag 'n' Drop-Technologie wird PI-Coresight gesteuert. Vielfältige Such- und Filterfunktionen sind vorhanden. PI-Tags, Elemente und deren Attribute lassen sich aus der Ergebnisliste in die Anzeige ziehen und als Wert, vertikaler oder senkrechter Balken, als Trend oder als Tacho-Anzeige darstellen. Der Typus kann unkompliziert jederzeit nachträglich geändert werden.

Alle mit einem AF-Element verbundenen PI-Tags lassen sich mit ihren Attributen und Sparkline-Trends auflisten. Die Listen lassen sich einfach durch Verschieben, Hinzufügen oder Löschen von Spalten neu konfigurieren. Ein Klick auf einen PI-Tag oder ein AF-Element-Attribut öffnet den Trend. Trendfen-

ster können gegenübergestellt werden, mit unterschiedlichen Zeiträumen. Es können aber auch Trends synchronisiert werden. Batches und Event Frames können so verglichen und mit einem „Golden Batch“ oder einer „Best-Practice“-Vorgabe gegenübergestellt werden. Trend-Cursor fahren dann durch beide synchronisierten Fenster, Lupen wirken auf beide Fenster.

PI-Coresight ist ein Collaborations-Werkzeug. Sein Schwerpunkt liegt in der Analyse, der AdHoc-Darstellung und der schnellen Suche und Auffinden von Informationen.

Auf ein Wort

Liebe Leser des PI-Newsletters,

langsam, aber unaufhaltsam neigt sich das Jahr 2011 seinem Ende entgegen. Ich hoffe, dass Ihr 2011 ebenso erfolgreich war, wie das unsere!

Wir möchten es daher nicht versäumen, uns bei Ihnen für die hervorragende Zusammenarbeit in abgeschlossenen und noch laufenden Projekten zu bedanken. Wir hoffen unsererseits, dass die MEGLA GmbH für Sie stets ein engagierter und kompetenter Ansprechpartner in Fragen rund um PI und darüber hinaus war, und weiterhin ist. Durch Ihr Vertrauen ist es in den zurückliegenden Monaten gelungen, die Zahl der durch MEGLA betreuten PI-Installationen im deutschsprachigen Raum erheblich zu erhöhen. Einen maßgeblichen Anteil daran hat der MEGLA-Campus, der durch Sie eine große Akzeptanz erfahren hat. Wir hoffen, dass das so in Ihre Unternehmen vermittelte Fachwissen, durch Ihre Mitarbeiter genutzt werden konnte, um Ihre internen Prozesse noch effizienter zu gestalten. Wir werden auch in 2012 ein attraktives Angebot an Trainingsprogrammen für Sie bereithalten. Übrigens: Für Trainings in unserem Haus steht künftig ein neuer, interaktiver Seminarraum für Sie zur Verfügung.

Ein weiterer Schwerpunkt in 2012 wird für uns das Thema "Intelligente Lösungen für effizientes Energiemanagement in Unternehmen" sein. Zusammen mit unserem Partnerunternehmen dem Institute for Energy Business and Technology (IEBT), werden wir ein ganzheitliches Konzept anbieten, welches ein umfassendes Dienstleistungsportfolio für den Sektor Energiemanagement für Industrieunternehmen unterschiedlicher Branchen und Größen umfasst. Die hierin enthaltenen Leistungen decken von der kompetenten Beratung bis hin zu Implementierung und Umsetzung von Maßnahmen den gesamten Workflow einer erfolgreichen Projektierung ab. Dies beinhaltet auch gutachterliche Tätigkeiten, technisch-wirtschaftliche Machbarkeitsanalysen, Bewertung unterschiedlicher Einflussfaktoren auf energiewirtschaftliche Belange, Marktprognosen, Validierung von Kosten- und Erlöserwartungen.

Kommen Sie daher rechtzeitig auf uns zu, wenn auch für Ihr Unternehmen Intelligentes Energiemanagement in 2012 zum zentralen Thema wird.

Immer öfter ergibt sich, dass PI-Anwendungen auch mit relationalen Datenbanken, wie ORACLE und MS-SQL, Daten austauschen. Hier entwickelt die MEGLA seit Jahren individuelle Lösungen und besitzt aus zahlreichen Projekten große Erfahrung. Davon sollen Sie profitieren. Wir werden in den kommenden Ausgaben des Newsletters aus diesem Bereich Anwendungen und Praxisbeispiele aufzeigen und Ihnen unsere Experten und Ansprechpartner vorstellen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und uns bereits heute ein erfolgreiches neues Geschäftsjahr.

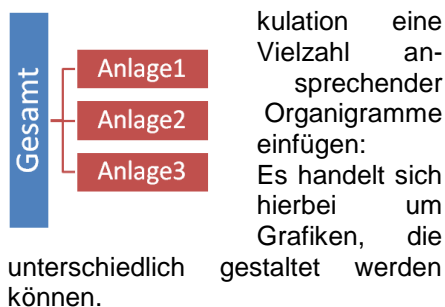
Volker Siebelink (Geschäftsführer)

Tipps und Tricks

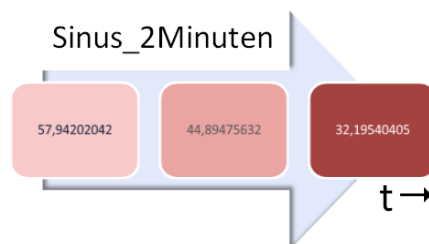
In Excel springen Sie mit der Tastenkombination STRG+Ende **zur letzten benutzten Zelle im Tabellenblatt**.

Die Tastenfolge, (nicht die Tastenkombination), Ende gefolgt von Enter bewirkt in Excel einen **Sprung in die letzte benutzte Spalte**.

In Excel 2010 können Sie über Einfügen→SmartArt in die Tabellenkal-



Die SmartArt Texte können mit Werten, auch mit Referenzen auf Zellen, die PI-Daten enthalten, belegt werden. Dazu müssen die Grafiken jedoch zuerst über die SmartArt-Tools →Entwurf in Formen konvertiert werden.



Im vorstehenden Beispiel wurden über *PI-Datalink*→*Komprimierte Werte* die letzten 3 Werte des PI-Tags in die Tabelle eingelesen und der Grafik zugewiesen.

Die Tastenkombination ALT+Enter in Excel **wendet die zuletzt benutzte Formatierung auf den aktuell markierten Zellbereich an!**



PI-System 2010 - Installation und Upgrade. Das Seminar klärt die Erfordernisse für den Einsatz des PI-Systems 2010. Die Installation von SQL-Server, PI-AF-Server und PI-Server wird in der Praxis demonstriert. Sie erfahren was beim Upgrade zu beachten ist. Sie erleben die Migration einer PI-MDB zur AF-Database.

Das Seminar findet am Mittwoch 11.01.2012 von 08.30-16.30 Uhr in unseren Räumen in Meschede statt.

PI-System 2010 - AF und Notifications ist ein weiteres Thema der kleinen Seminarreihe.

Der Aufbau der Asset-Struktur mit seinen Elementen, das Erzeugen von Templates, Vererbung von Eigenschaften und die Verknüpfung der Daten über Referenzen werden vermittelt.

Das Modellieren von Prozessabläufen, das Anlegen von Event Frames, der Umgang mit Units of Measure gehören ebenfalls dazu.

Der PI-System-Explorer und die AddIns zu ProcessBook und Excel sind Bestandteil des Kurses.

Schließlich werden Benachrichtigungsregeln aufgestellt und Benachrichtigungen und Eskalationen ausgelöst.

Das Seminar findet am Donnerstag 12.01.2012 von 08.30-16.30 Uhr in unseren Räumen in Meschede statt.

Das **PI-System 2010 Übersichts-seminar** verschafft einen Überblick über die Systemarchitektur mit PI-Server, PI-Asset-Framework-Server und SQL-Server. Die Komponenten, deren Möglichkeiten und Einsatzbereiche werden vorgestellt. Weiterhin werden die Systemvoraussetzungen besprochen.

Das Seminar findet am Donnerstag 19.01.2012 von 08.30-16.30 Uhr in unseren Räumen in Meschede statt.

Aktuelle Seminarpläne, weitergehende Infos, Agenden und Anmeldeformulare finden Sie auf unserer Internet-Seite www.megla.de, im Bereich „Unsere Leistungen MEGLA-Campus“.

Ab einer gewissen Teilnehmerzahl macht es durchaus Sinn die Seminare auch bei Ihnen vor Ort durchzuführen. Dann geht der „MEGLA-Campus on Tour“. Fragen Sie unseren Vertrieb zu den speziellen Konditionen.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an unseren Vertrieb unter Tel. +49 291 9985-31.

Impressum

Herausgeber dieses Newsletters ist
MEGLA GmbH
Feldstr.34
59872 Meschede
www.megla.de
☎ +49 291 9985-0
Redaktion: Bodo Kirtz
☎ +49 291 9985-22
BKirtz@megla.de